

## Gottesdienst am 07.04.2024 um 10 Uhr

### Monatsvers für April:



„So kann auch keiner von euch mein Jünger sein, der nicht allem entsagt, was er hat.“ - Lukas 14,33

Liebe Geschwister,

am Sonntag, den 07.04.  
wollen wir den Gottesdienst  
um 10:00 Uhr in Bischofsheim  
mit Abendmahl feiern.

[Link zu den Predigten](#)

[Link zum Kalender 2024](#)

### Merke:

Der Kurs „**Freiheit in Christus**“ findet im April nach dem Gottesdienst am **07.04. und 21.04. statt.**

....

Die **Gebetstreffen** finden jeweils am **08. & 22. April um 19:30 Uhr in Bischofsheim statt.**

....

➔ **Evangelisation als Gemeinde: mit Markus Schulze (Heukelbach Mission)**

Seminar am **03. und 04. Mai 2024** in der Christlichen Gemeinde Bischofsheim

Freitag, 03.05.2024, 19:00 – 21:00 Uhr

Samstag; 04.05.2024, 09:30 – 16:00 Uhr (mit gemeinsame Mittagessen)

---

In **1. Korinther 13** finden wir insgesamt 14 Eigenschaften der Liebe des Herrn –

### Die Liebe ...

- „... ist langmütig“: Der Herr Jesus verlor niemals die Geduld, erklärte den Jüngern trotz häufigen Nicht-Verstehens immer wieder seine Leiden oder Gleichnisse. Er zeigte Geduld mit dem ungläubigen Thomas, ohne ihn zur Rede zu stellen (Joh 20,24–29). Langmütig nahm Er Judas Iskariot drei Jahre mit sich, obwohl Er um dessen Falschheit wusste.

- „... ist gütig“: Der Herr tat aktiv Gutes. Er fragte sich andauernd, wie Er der Person vor sich etwas Gutes erweisen konnte. Er gab Bedürftigen, speiste Hungernde, befreite Besessene, ermutigte Ängstliche. Seine Frage an den blinden Bartimäus: „Was willst du, dass ich dir tun soll?“ (Lk 18,41), war für Ihn Lebens- und Tagesprogramm.

## In der Zi-Tat

Herr, bewahre mich vor dem Drang, bei jeder Gelegenheit etwas sagen zu müssen. Erlöse mich von der großen Leidenschaft, die Angelegenheiten anderer ordnen zu wollen. Lehre mich, nachdenklich und hilfreich, aber nicht beherrschend zu sein. Lehre mich die wunderbare Weisheit, dass ich mich irren kann. Erhalte mich so liebenswert wie möglich. - Nach Theresa von Avila

Es gibt kaum seelsorgerische Erfolge bei Menschen, die nicht verbindlich in einer gesunden Gemeinde sind. - Paul Tripp

Gott erlaubt gerade so viel Böses, dass es sich selbst zerstört. Siehe das Buch Hiob und das Treiben Satans dort.

Wenn ein Erstklässler einen Mathematikprofessor in dessen Sachgebiet zurechtweisen wollte, würde man die Stirn gehörig in Falten legen. Aber dass der Mensch dem großen Gott die Welt erklären will, gehört in unserer Zeit zu einer unfassbaren Selbstverständlichkeit. - BibelStudium

Jim Elliot, ein junger Missionar unter den Auca-Indianern, der dort am 8. Januar 1956 als Märtyrer starb, hat es einmal treffend formuliert: „Der ist kein Narr, der hingibt, was er nicht behalten kann, um zu gewinnen, was er nicht verlieren kann. Er hatte etwas Bleibendes gefunden: das ewige Leben in Jesus Christus.“

Und wir sehnten uns so sehr nach euch, dass wir willig waren, euch nicht nur das Evangelium Gottes mitzuteilen, sondern auch unser Leben, weil ihr uns lieb geworden seid. - 1. Thessalonicher 2:8 (SCH2000)

Und wie nun komme ich über meinen „Ichberg“ zu dir? - Kurt Marti



<http://www.ikabod.de/Artikel/Theo-Lehmann---Jesus-braucht-keine-Fans.pdf>

**Nur ein Leben wird bald vorbei sein, nur das, was man für Christus getan hat, wird bleiben.**

## Identifiziert oder einfach interessiert?

*Ich bin mit Christus gekreuzigt worden...* - Galater 2,20

Das unausweichliche geistliche Bedürfnis, das jeder von uns hat, ist das Bedürfnis, den Totenschein unserer sündigen Natur zu unterschreiben. Ich muss meine emotionalen Meinungen und intellektuellen Überzeugungen nehmen und bereit sein, sie in ein moralisches Urteil gegen die Natur der Sünde zu verwandeln; das heißt, gegen jeden Anspruch, den ich auf mein Recht auf mich selbst habe. Paulus sagte: "Ich bin mit Christus gekreuzigt worden....". Er sagte nicht: "Ich habe den Entschluss gefasst, Jesus Christus nachzuahmen", oder: "Ich werde mich wirklich bemühen ihm nachzufolgen", sondern: "Ich bin mit ihm in seinem Tod identifiziert worden." Sobald ich diese moralische Entscheidung treffe und danach handle, ist alles, was Christus für mich am Kreuz vollbracht hat, in mir vollbracht. Meine uneingeschränkte Hingabe an Gott gibt dem Heiligen Geist die Möglichkeit, mir die Heiligkeit Jesu Christi zu verleihen.

"...ich bin es nicht mehr, der lebt...." Meine Individualität bleibt bestehen, aber meine Hauptmotivation für das Leben und die Natur, die mich beherrscht, haben sich radikal verändert. Ich habe denselben menschlichen Körper, aber das alte satanische Recht auf mich selbst ist zerstört worden.

"...und das Leben, das ich jetzt im Fleisch lebe", nicht das Leben, das ich mir wünsche oder sogar darum bete, dass ich es lebe, sondern das Leben, das ich jetzt in meinem sterblichen Fleisch lebe - das Leben, das andere sehen können, "ich lebe durch den Glauben an den Sohn Gottes...."

Dieser Glaube war nicht Paulus' eigener Glaube an Jesus Christus, sondern der Glaube, den der Sohn Gottes ihm gegeben hatte (siehe Epheser 2,8). Es ist nicht mehr ein Glaube an den Glauben, sondern ein Glaube, der alle vorstellbaren Grenzen übersteigt - ein Glaube, der nur vom Sohn Gottes kommt.

- Mein Äußerstes für sein Höchstes

**„Wir wollen mehr und Gott will es auch!“** - Eure Dan & Tricia



*Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer an mich glaubt, der wird die Werke auch tun, die ich tue, und wird größere als diese tun, weil ich zu meinem Vater gehe. Und alles, was ihr bitten werdet in meinem Namen, das will ich tun, damit der Vater verherrlicht wird in dem Sohn. Wenn ihr etwas bitten werdet in meinem Namen, so werde ich es tun.* - Johannes 14:12-14 (SCH2000)

**Gemeinde...** eine Familie, in der das Reich Gottes gelebt und gesehen wird.

### Christliche Gemeinde Bischofsheim

Bahnhofstraße 3, 97653 Bischofsheim i.d. Rhön

[kontakt@cg-bischofsheim.de](mailto:kontakt@cg-bischofsheim.de) [www.cg-bischofsheim.de](http://www.cg-bischofsheim.de)



### Geistliche Kampfführung für Familien

Im Folgenden findest Du einige Gebetsvorschläge, die wir für unsere Kinder und die Kinder unserer Kinder beten können.

Danke, dass "unsere Kinder ein Erbe des Herrn sind" (Psalm 127,3). Bete, dass der Herr ihnen hilft, sie rettet und vor allem Unheil bewahrt.

Wir danken dir, Herr, dass unsere Kinder und Enkelkinder "erstaunlich und wunderbar gemacht" sind (Psalm 139,14).

Bete, dass der Herr diejenigen beschützt, die er gerade „im Leib der Mütter webt.“ (Psalm 139,13).

Bete, dass unsere Kinder "den Herrn, ihren Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von ganzem Gemüt und von ganzer Kraft" (Markus 12,30) und dass sie "das Heil erlangen, das in Jesus Christus ist, mit ewiger Herrlichkeit" (2. Timotheus 2,10). Bete, dass unsere Kinder und Enkelkinder "unter dem Schutz des Höchsten wohnen und im Schatten des Allmächtigen ruhen" (Psalm 91,1). Bete, dass der "Herr ihre Zuflucht und ihre Burg" ist (Psalm 91,2). Bete, dass sie mit Christus bekleidet werden (Galater 3,26) und die volle Waffenrüstung Gottes anziehen (Epheser 6,10-18).

Bete, dass unsere Kinder die Stimme des Herrn erkennen und ihm nachfolgen, damit sie niemals umkommen oder entrissen werden (Johannes 10,27-29).

Danke, Herr, dass du sogar die Zahl der Haare auf dem Kopf unserer Kinder kennst (Matthäus 10,30). Bete, dass alle Dinge zu ihrem Besten zusammenwirken (Römer 8,28) und dass das gute Werk, das der Herr in ihnen begonnen hat, bis zur Vollendung andauert (Philipper 1,6).

Bete, dass die verlorenen Kinder "zu sich kommen" (Lukas 15,17) und in die wartende Umarmung ihres himmlischen Vaters zurückkehren (Lukas 15,20).

Wir danken dir, Herr, für die Gabe des Heiligen Geistes, die für uns und unsere Kinder verheißen wurde (Apostelgeschichte 2,38-39). Bete, dass unsere Kinder befähigte Zeugen für Jesus Christus in dieser Welt sein können (Apostelgeschichte 1,8).

Danke, dass unsere Kinder aus Gnade und nicht durch Werke gerettet sind (Epheser 2,8) und dass sie "Gottes Werk sind, geschaffen in Christus Jesus zu guten Werken" (Epheser 2,10).

Bete, dass der Friede, der Schalom Gottes, der alles Verstehen übersteigt, ihre Herzen und Gedanken in Christus Jesus bewahrt (Philipper 4,7). Amen.

[Gebete für Freiheit - PDF](#)

---

### Römer – Kolosser – Epheser

Bibelstellen: Epheser 1,3

Der Römerbrief zeigt, dass wir einst Sklaven der Sünde und des Teufels waren, aber durch das Werk des Herrn Jesus vor dem gerechten Gericht Gottes gerettet worden sind. Wir sind auch von der Sklaverei der Sünde befreit worden.

Der Kolosserbrief zeigt, dass wir einst in der Welt lebten und nun mit dem auferstandenen Christus verbunden sind und im Hinblick zu Ihm leben. Dabei erkennen wir Gottes Todesurteil über die Sünde an.

Der Epheserbrief zeigt, dass wir mit Christus leben und mit Ihm in die himmlischen Örter versetzt sind. Wir dürfen heute schon die himmlischen Segnungen genießen. Allerdings befinden wir uns im Kampf gegen die geistlichen Mächte der Bosheit.

Dieser Zusammenhang kann anhand der Geschichte des Volkes Israel von Ägypten bis zum Land Kanaan illustriert werden.

[Interaktive Grafik](#) Oliver Kemmann

---

### Das ist mein König!

*Predigt von Dr. S.M.Lockridge (1976)*

In der Bibel steht, dass mein König ein siebenfacher König ist.

Er ist der König der Juden. Er ist der König von Israel.

Er ist der König der Rechtschaffenheit.



Er ist der König der Zeitalter.

Er ist der König des Himmels.

Er ist der König der Herrlichkeit.

Er ist der König der Könige, und er ist der Herr der Herren.

Das ist mein König. Ich frage mich, ob Du ihn kennst.

David sagte: "Der Himmel verkündet die Herrlichkeit Gottes und das Firmament zeigt sein Werk. Mein König ist ein souveräner König.

Er ist unermüdlich stark. Er ist vollkommen aufrichtig. Er ist ewig unerschütterlich.

Er ist unsterblich gnädig. Er ist kaiserlich mächtig. Er ist unparteiisch barmherzig.

Kennst Du Ihn?

Er ist das größte Phänomen, das jemals den Horizont dieser Welt überquert hat.

Er ist der Sohn Gottes.

Er ist der Retter der Sünder.

Er ist das Herzstück der Zivilisation.

Er steht in der Einsamkeit seiner selbst.

Er ist überwältigend.

Er ist einmalig.

Er ist unvergleichlich.

Er ist beispiellos.

Er ist die erhabenste Person in der Literatur.

Er ist die höchste Persönlichkeit in der Philosophie.

Er ist das größte Problem für die höheren Kritik (historisch-kritische Methode).

Er ist die grundlegende Doktrin der wahren Theologie.

Er ist die kardinale Notwendigkeit der Religion.

Er ist das Wunder des Zeitalters.

Er ist der Superlativ all dessen, was man als gut bezeichnen möchte.

Er ist der Einzige, der qualifiziert ist, ein vollkommen ausreichender Erlöser zu sein.

Ich frage mich, ob Du ihn heute kennst?

Er gibt den Schwachen Kraft.

Er ist für die Versuchten und die Geprüften da. Er hat Mitgefühl und er rettet.

Er stärkt und hält aufrecht.

Er beschützt und leitet.

Er heilt die Kranken. Er reinigt Aussätzige.

Er vergibt den Sündern.

Er entlässt Schuldner.

Er befreit Gefangene.

Er verteidigt die Schwachen.

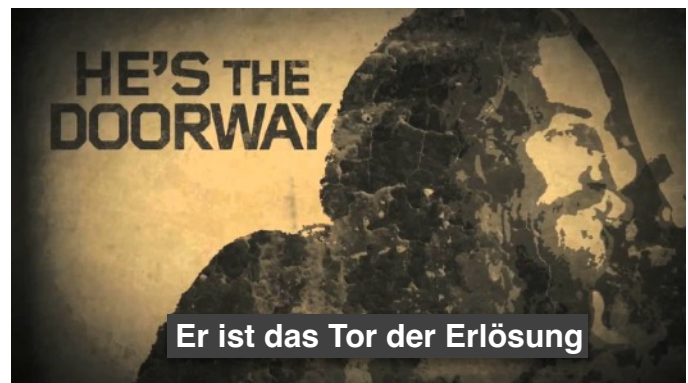
Er segnet die Jungen.



Er dient den Unglücklichen. Er kümmert sich um die Alten.  
Er belohnt die Fleißigen. Und er verschönert die Sanftmütigen.  
Ich frage mich, ob Du Ihn kennst? Nun, mein König ist der König.  
Er ist der Schlüssel zum Wissen.  
Er ist die Quelle der Weisheit.  
Er ist das Tor der Befreiung. Er ist der Pfad des Friedens.  
Er ist die Straße der Rechtschaffenheit. Er ist die Landstraße der Heiligkeit.  
Er ist die Pforte der Herrlichkeit.

Kennst Du Ihn?

Sein Amt ist mannigfaltig.  
Seine Verheißung ist sicher.  
Sein Licht ist unvergleichlich.  
Seine Güte ist grenzenlos.  
Seine Barmherzigkeit ist ewig.  
Seine Liebe ändert sich nie.  
Sein Wort ist genug.  
Seine Gnade ist ausreichend.  
Seine Herrschaft ist gerecht.



Und sein Joch ist leicht, und seine Last ist leicht.  
Ich wünschte, ich könnte ihn Dir beschreiben, aber  
Er ist unbeschreiblich. Er ist unbegreiflich. Er ist unbesiegbar.  
Er ist unwiderstehlich.  
Du kriegst ihn nicht aus deinem Kopf.  
Du bekommst ihn nicht aus deiner Hand.  
Du kannst ihn nicht überleben, und du kannst nicht ohne ihn leben.  
Die Pharisäer konnten ihn nicht ausstehen, aber sie fanden heraus, dass sie ihn  
nicht aufhalten konnten. Pilatus konnte keinen Fehler an ihm finden.  
Die Zeugen konnten ihre Aussagen nicht übereinstimmen lassen.  
Herodes konnte Ihn nicht töten.  
Der Tod konnte nicht mit ihm umgehen, und das Grab konnte ihn nicht halten.

**Ja, das ist mein König, das ist mein König.**

Vater, "Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit", für immer  
und ewig. Wie lange ist das? Und wenn du mit all den Vorderseiten fertig bist,  
dann: AMEN und AMEN!

---

*„der dein Alter mit Gutem sättigt, dass du wieder jung wirst wie ein Adler.“*

- Psalmen 103,5 (SCH2000)



Markus Schulze

ein Leben als  
Botschafter Gottes

### **Evangelisation als Gemeinde:**

#### **Seminar am 03. und 04. Mai 2024 in der Christlichen Gemeinde Bischofsheim**

Freitag, 03.05.2024, 19:00 – 21:00 Uhr

Samstag; 04.05.2024, 09:30 – 16:00 Uhr (mit gemeinsamen Mittagessen)

Evangelisation umfasst wesentlich mehr als auf die Straße zu gehen, was sich viele unter dem Begriff vorstellen. Es bedeutet die Verkündigung von Gottes Wort, auch im täglichen Umfeld, wie Familie, Arbeitsstelle, Bekannte usw.. Evangelisation ist auch ein Lebensstil.

#### **Was hält uns davon ab?**

Manche trauen sich das nicht zu. Mögliche Hindernisse sind:

- Menschenfurcht
- Probleme, einen Gesprächseinstieg zu finden
- Angst davor, mögliche schwierige Fragen nicht beantworten zu können
- Die Selbsteinschätzung, dass man nicht bibelfest genug ist

Das Seminar gibt Hilfestellungen wie wir solche Hindernisse überwinden können.

Jeder, der Jesus liebt und möchte, dass auch andere Menschen errettet werden, sich jedoch schwertut das Evangelium weiter zu erzählen, der sollte an diesem Seminar teilnehmen. Es wird Dich sicher bereichern.

Da wir das Mittagessen für Samstag vorbestellen wollen, bitte ich um Anmeldung. Sprecht mich einfach an, auch wenn Ihr noch Fragen dazu habt.

Manfred Bürger